

Jubelfeier

1856



1956

anlässlich des

100jährigen Bestehens

des

Schützenverein Deiringsen

am 10. und 11. Juni 1956



Der Reitersmann, das merke Dir,
verspricht ein köstlich Glöckchen BIER!

BRAUEREI ISENBECK AG HAMM (Westf.)

Sehen Sie sich unverbindlich unsere

Kühlschränke

Propangasherde

Waschmaschinen



DR.

Anspruchsvolle kleiden sich bei

Eckardt
SOEST-BRÜDERSTR. 26-28

Das Bekleidungshaus für Herren und Knaben



Wilhelm Cosman
1. Vorsitzender u. Kommandeur



Das Königspaar Erwin und Edith Bonghardt

Festfolge

Samstag, den 9. Juni:

20 Uhr Antreten der Schützen zum Vogelaufsetzen.

Sonntag, den 10. Juni:

5 Uhr Weden.

1230 Uhr Antreten der Schützen beim Vereinswirt.

14 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine auf dem Festplatz.

1430 Uhr Totenehrung, Jubilarehrung,

Festansprache, Fahnenweche

Vorbeimarsch vor dem Königspaar
den Jubilaren und Ehrengästen

FESTZUG

Anschließend

Konzert und Tanz

Durch Gesetz und Tradition
der heimischen Wirtschaft verpflichtet
Ländliche Sparkasse Soest



WILH. HEUNERT

Alteste Soester Eisenhandlung

Jakobistraße 26-40

Fernruf 3046-49 n. 2747

- Amtg. I Eisenwaren, Haushalt-, Küchen- u. landwirtschaftl. Geräte, Werkzeuge, Industriedarf, Sportartikel.
- Amtg. II Metallbauwarenartikel, Sanitär-Einrichtungen, Katalytionsartikel für Fauc., Hink- und Straßenbeleuchtung
- Amtg. III Weißgut, Bleche, Rohre, Oberbaumatérial

Montag, den 11. Juni:

9 Uhr Antreten der Schützen auf dem Festplatz

Abholen des Kommandeurs und des Königspaares

11 Uhr Vogelschießen

Mittagspause

15 Uhr Antreten der Schützen auf dem Festplatz zur Königskrönung

und Auszeichnung der 3 besten Schützen

Anschließend

Konzert und Tanz



Ältestes Soester Fachgeschäft
für

Porzellan · Glas

Kunstgewerbe

Hausrat · Spielwaren

Fritz Hoischedien

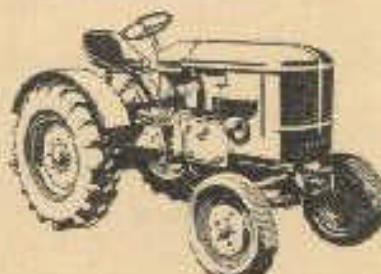
Uhren - Schmuck - Silberwaren
Bestedek - Optik

Soest i. Westf.
Brüderstraße 14 Fernsprecher 3E55



Aussteuer- u. Bettengut

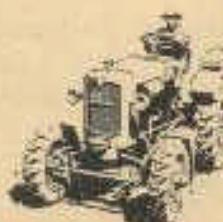
SOEST, Wallstraße 27
Ruf 2123



Deutz-Diesel-Schlepper

11, 15, 22, 30, 45, 60, 90 PS

Durch Luftkühlung Überlegen



MAN-Diesel-Schlepper

18, 25, 32, 40, 45 PS

Überlegen durch 4-Rad-Antrieb

Vertrieb:

HECKER KG SOEST

Kraftfahrzeuge - Landmaschinen - Reparaturwerkstatt - Ersatzteile
Fernruf 3856 u. 2856

Werler Landstraße 4

Zum 100 jährigen Jubelfest

Herzlich Willkommen

sollen uns die Schützen sein, die zu unserem Jubelfest in unserer Mitte weilen.

Wenn uns die Junitage in kameradschaftlich-frecher Runde vereint sehen, wollen wir der von unseren Ahnen begründeten Tradition gedenken und in brüderlicher Verbundenheit zusammenstehen.

Mögen diese Tage der edlen Schützensache förderlich sein.

Sich für sie zu begeistern und damit gleichzeitig Heimat, Volk und Vaterland zu dienen, sei uns für immer Verpflichtung und Herzenssache.

DER VORSTAND

Wilh. Cosmann

Vorsitzender u. Kommandeur



ENTWICKELT

KOPIERT

VERGROSSERT

Die Drogerie für alle

bietet Ihnen in reichster Auswahl:

DROGEN - PARFUMERIEN - SPIRITUÖSEN

Foto-Accurate und Zubehör Kino-Projektion

Santa Drogerie
WALTER SCHMALGEMEYER
SOEST, RUF 1130 WELDER

Seit über 75 Jahren



HAUSHALT - HAUSHALTSMASCHINEN - ELEKTROGERÄTE
GLAS - PORZELLAN - GESCHENKARTEN
ANBAUKÜCHEN - SPIEGELEI - FLUSSBADEBÖDEN
HERDE - Öfen - WÄCHTEMASCHINEN - KOHLESCHRANKE
EISEN - EISENWAREN - WERKZEUGE - BAUGERÄTE
LANDWIRTSCHAFTL. GERÄTE UND ARTIKEL - DURCHS.

Louis Lindenstruth

SOEST L. WESTF.

BRUDERSTR. 49-51

Hermann **Liedler**
Ruf 2851 SOEST Hansastr. 10

das bekannte Haus für
Motorräder
Fahrräder
Nähmaschinen

Nur beste Markenfabrikate!

KURT EBERLEIN

Bad Sassendorf, Viktoriastraße 215 · Ruf 5231

Elektro

Radio

Fernsehen

Dem Schützenverein Deiringsen
zu seinem 100jährigen Bestehen als Gruß und Dank!

Ein herzliches Willkommen enthielten die Einwohner von Deiringsen allen Schützen aus nah und fern und grüßten den Schützenverein Deiringsen und seine Gäste zum 100. Jubelfest auf das herzlichste. Als sich im Jahre 1856 glaubensstarke, zuversichtliche Männer zusammenfanden, um den Schützenverein ins Leben zu rufen, hatten diese nur das eine Ziel im Auge, nicht als Selbstschutz mit der Waffe in der Hand zu fungieren, sondern treue Kameradschaft und Geselligkeit zu hegen und zu pflegen. Idealismus, Opferbereitschaft und Kameradschaft haben 100 Jahre hindurch einen Verein wachsen lassen, auf den die Bevölkerung der ganzen Gemeinde stolz ist. Selbst die Kriegswirren 1866, 1870-71, die beiden Weltkriege 1914-18, 1939-45 und die politischen Ereignisse konnten diesen einmal vollzogenen brüderlichen Zusammenschluß nicht lösen. Immer hat der Schützenverein treu zu Volk und Heimat, zu Brauchtum und Sitten gehalten und damit entscheidend zur Bildung einer dörflichen Gemeinschaft und deren Bestand beigetragen.

Dafür sei allen Schützen an dieser Stelle ausdrücklich Dank gesagt. Aber auch der Verein selbst darf mit Stolz auf seine ruhmreiche Tradition und seine geleistete Arbeit zurückblicken. Nur unvererbare Treue und eine durch nichts zu erschütternde Liebe zur Sache vermag einen Verein zu fördern und zu halten sowie zu heben. Diese Tugenden haben die Schützen im Verlauf der Jahrzehnte eindeutig bewiesen.

So dankt denn die Gemeinde im Namen der Einwohner dem Schützenverein für seinen Dienst an der Gesamtheit. Aufrichtige Glückwünsche dem Schützenverein zu seinem Ehrentage, allen Gästen ein herzlich Willkommen. Möge der Schützenverein Deiringsen auch in Zukunft den bisherigen Weg weiter beschreiten zum Wohle unserer dörflichen Allgemeinheit mit dem Lösungswort

Treue um Treue.

Deiringsen, im Mai 1956.

Der Gemeinderat

Akt Schneider Wiemer
Dörmann Deimann

Der Bürgermeister

Schulze

Wilhelm Hüttenschmidt

Fonau 3106 Soest Ulrichstr. 56

Fahrräder

Motorräder

Nähmaschinen

Radio

Josef Feldmann

Kraftfahrzeugmeister

Soest, Arnsberger Str. 13

Shell-Station

Wagenpflege

Reparaturen

Drahtgeflecht

Spanndraht, Stacheldraht

Feld- und Gartengeräte

kauften Sie gut und preiswert bei

Max Wendrich, Soest

Eisenwarengroßhandlung

Grundweg

Ruf 2344

Karl Feitz

Uhrmachermeister

Ihren - Schmuck

Bestedekz - Trauringe

SOEST (Westf.)

Grundweg 6-8



Rich. Eifler

Maßschneider

Ruytah

Soester
Farben- und Tapetenhaus

Anton Tetz

SOEST

Jakobistr. 5 - Telefon 1390

KARL Berkemeier

DAS FACHGESCHÄFT

für

HERREN-, DAMEN-

und

KINDERKLEIDUNG

Telefon 2162 SOEST Marktstr. 5

Beim Abmarsch

Melodie: Es ritten drei Reiter usw.

Text von Opa Schmidkier

Es ziehen die Schüber zum Dorfe hinaus, hurrah!
Drob schauen die Frauen zum Fenster hinaus, hurrah!
Und manche die denkt in ihrem Sinn:
O, würdest du heute doch Königin! Hurrah, hurrah, hurrah!

Drauf zieht sie behende das Fenster zu. Hurrah!
Wer hätte doch heute im Hause noch Ruh! Hurrah!
Will sorgen für Kuche und Herd geschwind,
und eilen dahin, wo die Schüber sind. Hurrah, hurrah, hurrah!

O, wohl Dir Weibchen, wenn Du so denkst! Hurrah!
Wenn treu Du den Zügel des Haushalts lenks! hurrah!
Und dann erst dies Fest Dir Vergnügen madit,
nachdem Du als Hausfrau Dein Werk hast vollbracht! Hurrah usw.

Dann zieht Dir entgegen der Eherr als Schub, hurrah!
Willkommen, treu Weibchen, stets sparsam und nüf. Hurrah!
Bist tätig gewesen das ganze Jahr
im Haus und im Garten, wo's nötig war. Hurrah usw.

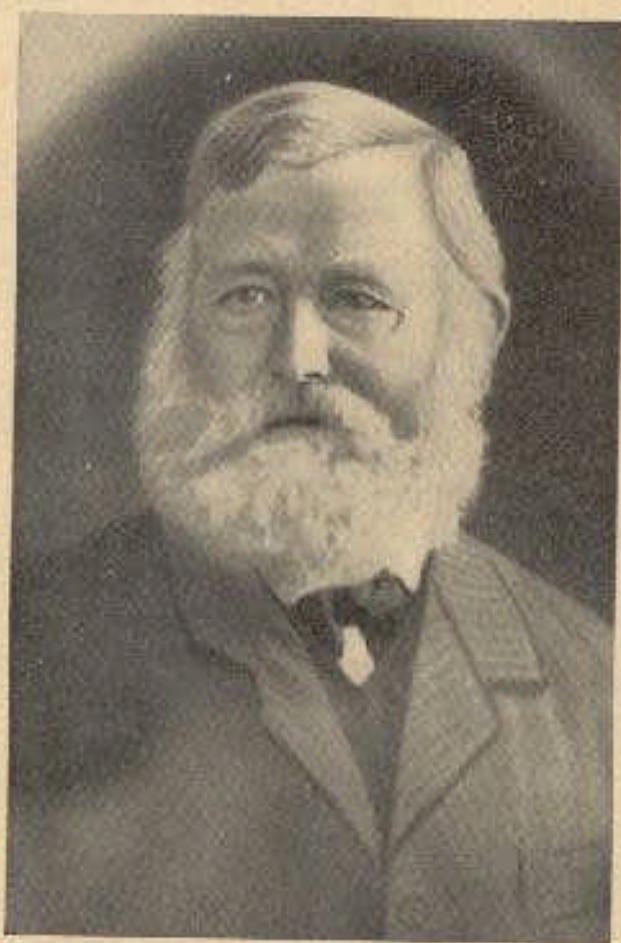
Nun sollst Du Dich freuen auch heute mit mir, hurrah!
Wir trinken vom köstlichen, labenden Bier. hurrah!
Und wenn Du vom Tanze erhobest wirst sein
dann dient der Gesundheit ein Gläschen Wein. Hurrah usw.

Und's Weibchen vor Wonne wird hoch entzückt, hurrah!
Dem Gatten es treulich ins Auge blidt, hurrah!
Lieb Männchen, so sprich es, das alles ist gut,
doch höre nur, eins ist, was Not nödi tut. Hurrah usw.

Mußt heut Dich mal zeigen als guter Schub! Hurrah!
Mußt schießen den Adler von seinem Sitz! Hurrah!
Dann wirst Du der König der Schübsdrar
und Ich werde Königin dann, nicht wahr? Hurrah usw.

Dann wirst Du geschnitten mit Kette und Kranz, hurrah!
Und mit mir beginnst Du den Siegestanz. Hurrah!
Drauf werden wir beide wie sichs gebührt,
im hohen Trumpe nach Hause geführt. Hurrah usw.

Dann übeln die Schüber, die Pauke schallt! Hurrah!
Des Freu' sich die Vöglein im Tannenwald, hurrah!
Sie singen anmutig ihr Lied dazu,
und wünschen uns allen recht gute Ruh. Hurrah, hurrah, hurrah!



Oss Schmitz

OTTO BRAND

BAUUNTERNEHMUNG

Tief- und Straßenbau

SOEST

Niederbergheimer Straße 13 c

Fernruf 3707

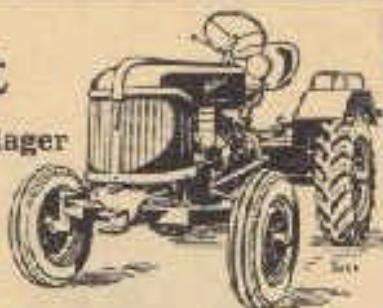
Wilh. Bracht

Landmaschinen - Ersatzteillager

Soest/Westf.

Auf der Borg

Ruf 3280



CARL TORLEY SOEST

Baustoffe - Kohlen
Futter- u. Düngemittel

Gottfried Vogelsang

BAKEREI

SOEST, Jakobistr. 50

Telefon 3054

Bernhard Dregger

Bau- und Möbeldreherei

Innenbau - Treppen

Wippringsen

Landwirtschaft, Handwerk und Handel

arbeiten mit der

Spar- und Darlehnskasse

Soest i. Westf., Marktstraße 6

Fernruf 31 64



Georg Schade

Walzenmühle
Getreidehandel
Günne



Damen- u. Herrensalon

Erich Schmücker
SOEST

Jakobstr. 60 - Telefon 2719

Seifen und Parfümerien

Allen denen, die uns bei der Organisation
und Durchführung unserer Jubelfeste
durch Weis und Tat unterstützt haben,
sagen wir herzlichsten Dank

Schützenverein Döringhausen
Der Vorstand

Ihre vorteilhafte Einkaufsstätte



HORSTMANN

Uhren Augenoptik
Schmuck Bestecke
Trauringe

SOEST, Grandweg 12

Freude bereiten
durch schöne Geschenke in
Glas - Porzellan und Kristall
sowie Haushaltwaren
PORZELLANHAUS



SOEST vom. Herneborn Wallstraße 17
Gute Parkmöglichkeiten

Atlas-Zigarren
und Spuzeleistungen
Auslieferungslager
Clemens Schramm
SOEST
Brüderstr. 53 - Telefon 2138

Ihre Einkaufsstätte
FOTO-DROGERIE

Heinrich Dreckhoff
Soest, Ulricherstr. 2, Ruf 3340
Drogen - Chemikalien - Verbandstoffe
Weine - Spirituosen

Ihre Einkaufsstätte
für gute Schuhe



Peter Brune
BÄCKEREI - KONDITOREI
CAFFÈ
Soest, Ulricherstr. 62
Fernruf 3785

Die ausziehenden Schützen

Text von Osk. Simöker

Mit frohem Mut und heitem Sinn, hurrah, hurrah, hurrah!
ziehn wir zur Schützenwiese hin, hurrah, hurrah, hurrah!
Heut schüchtert nichts so leicht uns ein,
wir lassen Sorge, Sorge sein.
Wir jubeln, wir jubeln, wir jubeln mit hurrah,
hurrah, hurrah, hurrall! cro era
hurrah, hurrah, hurrall! ral era
Wir jubeln, wir jubeln, wir jubeln mit hurrah!

Halschet, Welch ein Luftdespot, hurrah, hurrah, hurrah,
uns aus dem Wolkenreiche droh', hurrah, hurrah, hurrah.
Geschwind die Büchse bei der Hand!
Der Feind ist uns nicht unbekannt!
Wir laden, wir laden, wir laden mit hurrah!

Wir Schützen, wir versagen nicht, hurrah, hurrah, hurrah,
Wir sehn dem Feind ins Angesicht, hurrah, hurrah, hurrah!
verfolgen ihn mit Mordgeschütz,
veradten dummen Aberwitz,
wir schießen, wir schießen, wir schießen mit hurrah!

Schon mancher hat auf uns gezielt, hurrah, hurrah, hurrah!
Sogar den Kritiker gespielt, hurrah, hurrah, hurrah!
Die läßt nur bellen, läßt sie runn,
ein jeder hat mit sich zu tun,
wir schießen, wir schießen, wir schießen mit hurrah!

Den Fehlschuß, den der Schütze tut, hurrah, hurrah, hurrah!
Macht doch der Nachmann wieder gut, hurrah, hurrah, hurrah!
Wir weidten nicht bis er besiegt,
zerfetzt vor unsern Füßen liegt,
wir treffen, wir treffen, wir treffen mit hurrah!

Und wenn der letzte Splitter fällt, hurrah, hurrah, hurrah!
Wie strömt da nach dem Schützenzeit, hurrah, hurrah, hurrah!
Den Sieger, der den Preis gewann,
staunt alles nun als König an,
wir singen, wir singen, wir singen mit hurrah!

Nach schwerer Arbeit ist gut ruhn, hurrah, hurrah, hurrah!
Der Schütz' mag sich nun eüt' er tun, hurrah, hurrah, hurrah!
Beim Tanze und beim Glase Wein,
mit welsem Maße fröhlich sein:
Wir tanzen und trinken und singen mit hurrah.

Konrad Coenen

Schneidezurtheile
Maß-Schneiderle
Fertigkleidung
Textilwaren
SOEST
Futterstrasse 23/25 Walburgerstr. 24

Georg Quante

TABAKWAREN
KLEIN- U. GROSSVERKAUF
Soest, Rathausstr. 17



Die Möbel Ihres Geschmacks

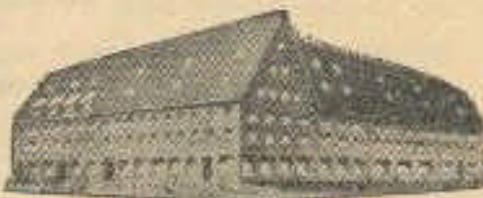
... sind Musterringmöbel. Sie erhalten sie in Soest nur bei uns

Möbelhaus Kerte

Soest, Thomästr. 6

Das große Fachgeschäft für:

Eisen und Eisenwaren
Neuzeitl. Küchengeräte
Hausrat, Glas, Porzellan
Gas-, Kohle-, Elektroherde, Ofen
Kühlschränke, Waschmaschinen
Landwirtschaftliche Geräte
Tapeten, Farben, Leder, Linoleum
Deko-Stoffe, Gardinen
Baargarn- und Velour-Teppiche
Läufer, Bettumrandungen



Franz Kerstin

S O E S T

Prolog

Wo man sich rüstet, mit Festesprangen
Die Schar geliebter Gäste zu empfangen
Da galt zu aller Zeit und allerdort
Als warmer Gruß ein einfach schlichtes Wort.
Zu dieses Grusses inhaltsreichen Klang
Hab' jeder seine Zuflucht schon genommen,
In Schrift, in Wort, in festlichem Gesang
Tönt überall der Deutschen Gruß „Willkommen“.

„Willkommen“ soll's auch hier entgegenschallen
Den Gästen, die durch unsere Tore walzen.
„Willkommen“ heißt es Euch entgegentut,
Die Ihr das Tages Weihre uns verschönrt,
Denn was den Festen höchsten Glanz verleiht,
Das sind der Gäste gern geschätzte Scharen.
So ist es jetzt, so wäre vor aller Zeit,
Und so wird's sein nach aberhundert Jahren.

Und weiter als man rückwärts schauen kann,
Da übt sich der edle deutsche Mann,
Durch Rohres Kraft von ferne zu besiegen,
Was ins Bereich der Hände nicht zu dringen,
Und so die edle Schützenkunst zu pflegen.
Sah allenthalben man in Stad' und Land
Sich waffentragende Männerhände regen,
Bis sie umschlang ein brüderliches Band.

Und diesen schützenbrüderlichen Trieb
Gewandet auch bald Neiringer Männer lieb,
Bald war vor einem Häuflein der Genossen
Der Bund der Schützen-Kompanie geschlossen
Der erste sich vom Vater auf den Sohn,
Und so verschwanden 100 Jahre,
Und unsre heurige Generation
Neigt ehrend sich vor diesen Jubilaren.

Treff ●

wie immer in der Stadt
bei

RUDI DIECKMANN

BOSCH
ERZEUGNISSE



VERKAUF
REPARATUR

Spezialwerkstatt für:

Autoelektrik - Diesel
Bremsendienst - Autosuper

Heinrich Tölle

Soesl

Westenhellweg 3 · Telefon 3129



Spricht man von Handarbeiten

denkt man an Keienburg

Aber auch in

Wäsche, Strümpfen und Kurzwaren

finden Sie bei mir eine reichhaltige Auswahl zu günstigen Preisen

F.W. Keienburg

für Handarbeit und Wäsche

Für Vereinsbedarf (Schärpen, Abzeichen usw.) halte ich mich besonders empfohlen

100 Jahre Schützenverein Deiringsen

Als älteste Dokumente für die Geschichte unseres Schützenvereins sind uns zwei Vereinsbücher erhalten geblieben, das „Schützen-Buch zu Deiringsen“ und das „Protokollbuch für den Schützen-Verein Deiringsen“. Aus erstem, es reicht von 1856—1892/93, geht hervor, daß das erste nachweisliche Schützenfest am 14. und 15. Juni 1856 gefeiert wurde. Nach dem „immerwährenden“ Kalender müssen diese Tage ein Samstag und ein Sonntag gewesen sein. Der Festplatz war auf dem Lammertischen Lande gelegen. Für diese Veranstaltung hatte man sogar damals bereits einen Tanzboden aus Tannenhölzern beschafft. Hier den den Geld vom Vereine und freiwilligen Gaben aufgebracht worden war. Der Kasenabschluß hatte einen Gewinn von 2 Tälern und einem Silbergroschen ergeben. Hauptmann des Vereins war damals Santi. Krm. Rennert, Königl. Hofrat Schr. Krm. Beckmann.

So reicht sich dann in den vorgenannten Büchern, deren zweites von 1899—1900 reicht, Bericht an Bericht, und immer wieder geht daraus hervor, daß man wohl allezeit sorgsam darauf bedacht war, die alljährlichen Schützenfeste im finanziellen Gleichgewicht zu halten, daß vornehmlich aber durch Eintrittigkeit, Stimmung und gute Sitten Kempunkte aller Veranstaltungen sehr aufgeht. Dazu war man freilich bereits durch die ersten „Statuten“ gehalten, die sich der Verein im Jahre 1869 gegeben hatte und die 23 Paragraphen umfaßten. In der Präambel derselben hieß es „Der Verein umfaßt die Gemeinde Deiringsen und bezweckt ein durch Ordnung und anständiges Betragen sich ausgeübtes Schützenfest zu feiern, wobei Eintritt- und gemeinsame Freude Hauptrichtsmaur sein soll“. Und dann § 2. Es erscheint jedes Mitglied ordentlich angezogen, mit einem Eichenzweig auf dem Gewehr und rot und weißem Band um die Kappa, der Vorstand trägt jedoch eine Abzeichnung rot und weiß über die Schultern, was denselben kennlich macht.

§ 11. Über die Anordnungen des Aufzuges und das Kommando entscheidet allein der Hauptmann, ebenso stehen während des Aufzuges die Mitglieder der angehörigen unter seinem unmittelbaren Befehle.

„Gemeinsame Freude“ sollte also die Hauptrichtsmaur sein. Bei aller Fröhlichkeit vergißt man aber auch die Armen nicht. Aus einem Versammlungsbericht des Jahres 1872 geht erstmals hervor, daß man eigens für sie unter den Mitgliedern eine Sammlung durchführte. Fürwahr, ein schöner Zug, der auch nicht nur eine einmalige Geste blieb, sondern recht oft eine Wiederholung fand.

Um dieselbe Zeit, und zwar im Jahre 1871, wird uns zum erstenmal berichtet, daß der Schützenverein, wie heute noch, Träger des Erntedankfestes war. Vermutlich sind 1871 auch die ersten Fahne, das erste Schützenzeug und Tische und Banken eingeschallt worden. In den Jahresabrechnungen von damals sind dafür edenialist entsprechende Beträge aufgeführt, man verm. 91 allerdings Berichte über stattgefundene Fahnen- und Zeitweihen, so daß darüber an dieser Stelle auch nichts mitgeteilt werden kann. Solche Anschaffungen hatten natürlich auch mehr Geld gekostet als der Verein gerade übrig hatte. Heinrich zudem muß damals aber ein gewisser Kapitalist und Geiherlicher gewesen sein, denn von ihm ist mehrmals gesagt, daß er verschiedene Taler-Summen zurückgestellt erhalten hatte. Zu diesem ersten Verästelvermögen kam 1872/73 durch Ankauf

E. ROMBERG, SOEST

Fernamt: Soest-Nr. 3345

Mühlenwerke

Fernamt: Soest-Nr. 1245

Weizen-, Roggen-, Gerste- und Hafermühle
Getreide - Futter- und Düngemittel - Saatgut - Kohlen

Teinkoste wenig
teinkoste tüchtig
teinkoste Korn
dann teinkoste richtig

A. KLEINE * SOEST i. W. Korn- und
Wucholder-Brennerei

Hugo Schumann, Viehgeschäft

Ostweg 2

SOEST

Telison 2321

Zucht- und Schlachtvieh · Engros-Schlachterei

Besitzer der Großen und Goldenen Medaille für Zucht- und Nutzvieh

FRITZ SCHNEIDER - SOEST

Jakobitor 2

 Brennstoffe für Hausbrand u. Industrie

der Schützenplatz hinau, nachdem ein weiterer bereits 1925 von dem Sohn - Kam. Dr. Eiseleit vorläufig gepachtet worden war, und 1934 die Schützenhalle. Folge dieser Vermögensentzerrungen war die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister, die am 2. 12. 1929 erfolgte.

So befand sich der Verein in den verflossenen 130 Jahren seines Bestehens in einer steten Aufwärtsentwicklung, wobei ohne Zweifel die jeweiligen Vorsitzenden (Hauptleute) ihren besseren Anteile hatten. Ihre Namen sollen hier darum nicht überwahnt bleiben. Vor 1856—1857 waren es die Sohne Kam. Remmert, Heinrich Leutz und Heinrich Lammert, von denen Heinrich Lammert das Kommando vermutlich nur kurze Zeit hatte. Es folgte Heinrich Karpetschke, der von 1896—1904 bekleid. Seine Nachfolger waren Heinrich Jühe von 1906—1925, Andreas Topp im Jahre 1924, dann nochmals Heinrich Jühe im Jahre 1925, ferner Dietrich Schmekamp von 1926—1929 und schließlich Wilhelm Coemmann seit dem 1. 1. 1929 bis auf den heutigen Tag.

Hier auch alle Schützenkönige aufzuzählen, würde zu viel Raum erfordern. Gesezt sei darum nur, daß ehemals um diese Würde fleißig gespannen worden sein muß. Bis zum Jahre 1901 durften dabei privateigene Gewehre bzw. Büchsen verwendet werden. Ab dann wurde das aber nicht mehr gestattet und die Bewaffnung der Schützenfeste mit Wallen und Munitio oblag einem Büchsenmacher aus Soest, späterhin dem Sohne-Kam. Fritz Hohoff. Zur Kennzeichnung des Schützen- und Vereingesetztes früherer Jahrzehnte sei weiter noch mitgeteilt, daß sich die Kameraden die Herstellung des Vogels als eine besondere Ehre anrechneten. Man sparte darum nicht nur eine Ausgabe dafür, sondern sie bedachte für den Verein im Gegenteil sogar eine Einnahmequelle. Wie bei der Schenkversteigerung, so wurde nämlich auch diese Arbeit als eine Auszeichnung in einer Versteigerung an das Hochgerot abgegeben.

Ihnen allen Vorsitzenden und Königen, gebührt wohlverdienter Dank, insbesondere gewiß aber unserem lieben Hauptmann Willi Coemmann. Mehr als ein Vierteljahrhundert an der Spitze eines Vereins zu stehen bedeutet wirklich schon Liebe und Selbstlosigkeit für die Heimat. Wie er 1931 ins 25jährige Jubelfest mit Stimmung und Sachlichkeit zu meistern wußte, so möglichen auch die Gestaltung der bedeutenderen 150-Jahrfeier vollauf gelingen. Wir haben dazu auch keinerlei Bedenken, wissen wir doch, daß ihm auf heute noch eine Reihe seiner damaligen Paladino tren zur Seite steht, genannt seien davon W. Hinse, Georg Garren, Willi Müller und Heinz Schmecke. Keine andere verdiente Mitarbeiter sind inzwischen noch dazu gekommen.

Wir grüßen und beglückwünschen an dieser Stelle aber auch das Königspaar unseres Jubeljahres: König Erwin Borghardt und seine junge Gemahlin Edith aus dem Hause Deimann. Ein glückliches Schub wird uns ein neues Königspaar beschaffen. Wer es sein wird, wissen wir noch nicht. Möge es diesem aber verpunkt sein, ein zweites Jahrhundert im Vereinsleben einzulösen, dem mehr glockliche Friedenszeiten beschieden sind als dem vergangenen. Uns alle aber möge diese kleine Rückblau mit Stolz auf unsere Verfahren und ihre Zeit erfüllen, gleichzeitig aber noch verpflichtet alles, aber auch wirklich alles zu tun, zu unserer eigenen Ehre allezeit eine friedliche, aber ebenfalls benidenswerte Bürgergemeinschaft zu sein.

DER VERFASSER



MÖBEL

Preise, die überraschen,
Qualität, die überzeugt,
Modelle, die begeistern
finden Sie
in großer Auswahl bei

Möbel-Gremlich

SOEST, Marktstr./Nüttensstr.

Hans Wohlfahrt Elektrotechnisches Unternehmen

Bad Sassendorf Telefon Soest 5168

liefert alle Elektro-Geräte

für Haus und Landwirtschaft

Rundfunk- und Fernsehgeräte

Eigene Reparaturwerkstatt



Seit 80 Jahren . . .

weit über die Grenzen Westfalens hinaus
genießt

LANDMASCHINEN Franz **KLEINE** SALZKOTTEN &c.

einen hervorragenden Ruf als leistungsfähiges Unternehmen für die Versorgung des Bauern mit hochwertigen Landmaschinen und Geräten. Mit den Niederlassungen Warburg, Soest, Hamm und Meschede vertritt Kleine, Salzkotten, namhafte Unternehmen des deutschen Landmaschinenbaus.

Mit einem schlagkräftigen, sorgfältigen Kundendienst, durch geschulte, erfahrene Fachkräfte und ein reichhaltiges Ersatzteilangebot wird man allen Wünschen gerecht.

Wer sich **KLEINE** anvertraut, hat für Jahre vorgebaut



Der Vorstand

Otto Möller	Heinr. Neimann	Heinr. Kompschulze	Heinr. Schnäcker	Georg Camen
Kaufmann	Geschäftsführer	I. Zollkassir	Fahnenmeister	Fotografie
Wilhelm Hause	Wilhelm Gasmann	W. Helm. Müller		
Zähmlich	I. Vors. u. Kommodor	I. Vors. a. F. Leutnant		

Zur gefälligen Beachtung!

Die verehrten Schützen und Festteilnehmer werden gebeten, den Inseraten ihre Aufmerksamkeit zu schenken.
Die inserierenden Firmen haben durch ihre tatkräftige Unterstützung unser Unternehmen gefördert und verdienen besondere Beachtung und Empfehlung.

DER VORSTAND

Wilh. Cernann Wilh. Möller
Gg. Caren Wilh. Haag Herr. Schmäker
Herr. Kampischütze Otto Möller Herr. Detmann

DER FESTAUSSCHUSS

Fritz Koch Gustav Rudek Helm. Stohweg



Ihre günstige
Einkaufsquelle
Hermessen

DAS BEKANNTES TEXTILHAUS SEIT 1891

Jakobistr. 8-10 **SOEST** Fernruf: 2063

KORNHAUS SOEST

seit über 50 Jahren ein Leistungsbegriff



An- und Verkauf
landwirtschaftlicher Erzeugnisse u. Bedarfsartikel · Soot-
gutreinigung · Dämpfkolonne · Schlachtvieh · Nutzvieh

Westfälische Kornverkaufsgenossenschaft

e. o. m. b. H.

Nettebohnweg 17

Fernruf 3241, 42

Lager in Oelberen
Bf. Oelberen 248

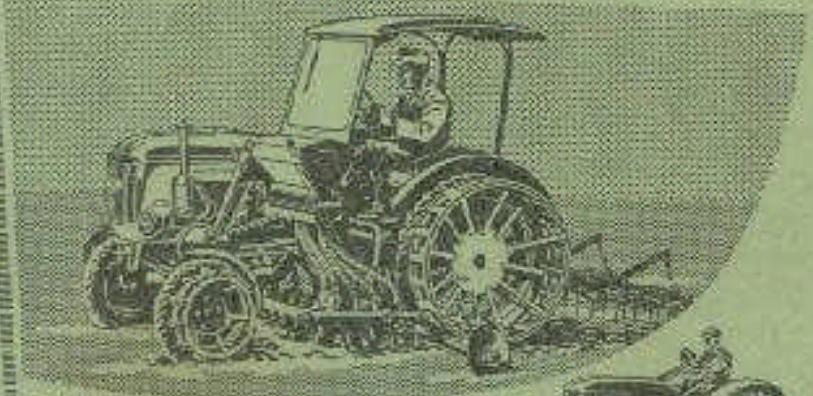
Zweigbedienstung Erwitte
Bf. Erwitte 107

Lager in Anröchte
Bf. Anröchte 221

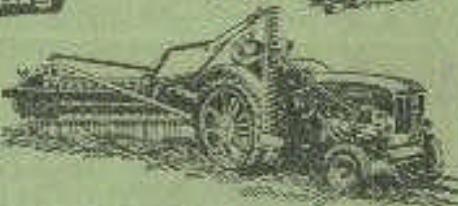
HANOMAG

Combitrac

die Lösung Ihrer Arbeitsprobleme



- **Zeitgewinn**
- **Leistungssteigerung**
- **Kraftersparnis**
- **Mehr Verdienst**



durch richtig abgestimmte Gerätewahl und -kombinationen · Einmann-Bedienung · Gerätewechsel in wenigen Minuten · größtmögliche Beschleunigung und Vereinfachung der Arbeiten · günstige Geschwindigkeitsabstufung · vollkommene Mechanisierung aller Arbeitsvorgänge

Ihr Vorteil: HANOMAG-Combitrac

Schlepper für jede Betriebsgröße 12-30 PS · Geräte für jede Arbeit

Unverbindliche Beratung und Vorführung durch

HANOMAG-Generalvertretung

WALTER HEINERT, SOEST · Riga Ring 1 · Ruf 2556